



Dezember 2020  
Ausgabe 86

<http://www.rottenbach.gv.at>



Für den Inhalt verantwortlich, Design, Layout: Gemeinde Rottenbach

## Inhaltsverzeichnis

### GEMEINDENACHRICHTEN

- Kompostieranlage
- Volksbegehren
- Spielegruppe
- Geburten
- Sterbefälle
- Freie Wohnung
- Fotowettbewerb
- Hofzeit
- Zivilschutz
- Lieferservice
- Vitalwelt Gutscheine
- Gesunde Gemeinde

### KINDERGARTEN - KULTUR - SCHULE - JUGEND

- Kindergarten
- Volksschule

### VEREINE

- Goldhauben
- Kameradschaftsbund
- Seniorenbund
- Ortsbauernschaft
- Musikverein
- Feuerwehr
- Sportverein

### WERBUNG

### TERMINE



### Liebe Rottenbacherinnen und Rottenbacher!

Ich weiß nicht wie es Euch geht, aber diese Hartnäckigkeit des Corona - Virus hätte ich nicht erwartet. Etwas Übertreibung der Verantwortlichen und dass die Problematik in den Städten größer ist als bei uns am Land, prägten meine Sichtweise.

Nach mehr als einem halben Jahr stehen wir nun ärger da als je zuvor. Sicherlich haben wir damit umzugehen gelernt, mit Mundschutz und Abstand halten und den ganzen Vorschriften. Aber jetzt, wo es schon einige Bekannte „erwischt“ hat, nimmt man die Sache doch mehr ernst. Sicher gibt es immer noch Zweifler, die auf selbsternannte Spezialisten hören, die oft sogar eine medizinische Ausbildung haben, welche die Gefahr herunterspielen und damit bekannt werden wollen. Aber ganz ehrlich: Wenn du selbst erkrankt wärst, würdest du dich von so einem Internet – Doktor behandeln lassen oder doch lieber von einem, der die Sache ernst nimmt?

Liebe Leute, wir dürfen uns nicht von der Angst beeinflussen lassen und sollen unseren Weg gehen, eben mit einer „unangenehmen“ Begleiterscheinung. Und so gehen wir auch in der Arbeit unserer Gemeinde vor. Sitzungen finden statt, Gemeindeamt, Kindergarten und Bauhof geöffnet, aber alles halt unter Einhaltung der COVID - Auflagen.

Es konnten im vergangenen Jahr viele Dinge wie Spielplatz, Musikheim, Straßenbau usw. erledigt werden. Für das kommende Jahr ist die Erneuerung der Trinkwasserversorgung das Großprojekt, die Planung ist voll im Gange. Durch die Einschränkungen der Wirtschaft hat auch die Gemeinde weniger Einnahmen, die durch die Hilfspakete der Regierung nur teilweise ausgeglichen werden. Wir sind trotzdem bemüht, durch Sparsamkeit und hartes Rechnen die Finanzen im Lot zu halten.

Leider fallen viele geplante Herbst – bzw. Adventveranstaltungen den starken Einschränkungen zum Opfer. Wir haben zwar erstmals heuer eine professionelle Weihnachtsbeleuchtung am Ortsplatz, aber leider wurde der Punschstand, den alle Vereine nutzten, aufgrund ungewisser Zukunft nicht aufgestellt. Nützt bitte auch die Angebote der örtlichen Betriebe, vor allem der Gastronomen, die sich z. B. mit Abholservice bemühen, trotz allem für uns da zu sein.

So bleibt mir nur übrig, Euch allen bald wieder normale Lebensbedingungen zu wünschen. Coronabedingt haben wir heuer wirklich einen „stillen“ Advent. Hoffentlich können wir Weihnachten und das Jahresende halbwegs in gewohntem Rahmen feiern. Somit wünsche ich Euch ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes (besseres) Neues Jahr 2021!

Euer Bürgermeister

Ing. Alois Stadlmayr



Bäuerliche Kompostierung  
Ing. Margarethe Raab  
Standharting 2  
4742 Pram

Die Kompostieranlage ist für  
**Privatanlieferungen** von

**16. November 2020 bis 16. März 2021**

geschlossen!!



- „Tierschutzvolksbegehren“
- „FÜR IMPF-FREIHEIT“
- „Ethik für ALLE“

Eintragungen können an nachstehend  
angeführten Tagen und zu folgenden  
Zeiten **am Gemeindeamt** vorgenommen  
werden:

Montag,	18. Jänner 2021, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag,	19. Jänner 2021, von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Mittwoch,	20. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag,	21. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Freitag,	22. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag,	23. Jänner 2021, von 09:00 bis 11:00 Uhr,
Sonntag,	24. Jänner 2021, geschlossen,
Montag,	25. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr.

Online kann eine Eintragung bis zum  
letzten Tag des Eintragungszeitraumes  
(25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchgeführt  
werden.

## Spielgruppe Rottenbach



Leider kann die Spielgruppe  
momentan aufgrund der CORONA-  
Maßnahmen NICHT stattfinden. Wir hoffen,  
dass wir uns bald wieder treffen können.  
Bleibt gesund!  
*Nadine Stöttner, Sandra Kaltenbrunner*

## Geburten



**Kornas Nina,**  
geb. 19.08.2020, Weeg 16/7

**Steininger Leon,**  
geb. 22.08.2020, Innernsee 59

**Pauzenberger Hermann,**  
geb. 23.10.2020, Innernsee 28

**Jahn Kilian Karl,**  
geb. 26.10.2020, Poppenreith 10

## Sterbefall



**Holzmann Franz,** Poppenreith 8  
am 09.11.2020

**Andlinger Karl,** Watzing 12  
am 19.11.2020

## Freie Wohnung

**Wohnblock: Weeg 16/2:**  
Wohnnutzfläche ca. 63 m<sup>2</sup>  
ab sofort zu vermieten

**Nähere Auskünfte werden im  
Gemeindeamt erteilt.**



## Die Schönheit unserer Heimat

Das Haager Heimatmuseum im Schloss Starhemberg lädt zum **Fotowettbewerb** für das **Ausstellungsjahr 2021** recht herzlich ein.

**Teilnahmebedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind alle Bewohner der Gemeinden **Geboltskirchen, Weibern, Rottenbach und Haag am Hausruck**. Jeder Teilnehmer möge ein **Foto** mit einem **Motiv aus unseren vier Gemeinden** einreichen.

Das Bild wird im DINA A3 –Format in einem rahmenlosen Bilderhalter für die Zeit der Ausstellungssaison 2021 (26. April bis 26. Oktober 2021) sowie als digitale Datei (JPG-Format) zur Verfügung gestellt. Die Bildrechte verbleiben beim Urheber. Die Rückseite des Bilderhalters soll Name, Adresse, Motiv/Titel des Bildes enthalten.

**Schriftliche Anmeldefrist** bis spätestens Sonntag, 28. Februar 2021, unter folgender E-Mail-Adresse: [fotowettbewerb-museum-haag@outlook.com](mailto:fotowettbewerb-museum-haag@outlook.com)

**Abgabetermin** der Fotos im Monat März 2021 zu den Amtsstunden im Marktgemeindeamt Haag am Hausruck.

Die **Bewertung** erfolgt durch die Besucher der Ausstellungssaison 2021, welche bei ihrem Besuch die Exponate beurteilen. Die **Siegerehrung** mit **Preisverleihung** findet im Rahmen einer **Finissage Ende Oktober 2021** statt.

Die Mitarbeiter des Heimatmuseums bedanken sich im Voraus für die rege Teilnahme, freuen sich auf eine wunderschöne Ausstellung und wünschen auf diesem Wege frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021.



**Hofzeit**  
**Advent** FREIER EINTRITT  
**IN DER HOFZEIT**  
**FR. 11.12.20**  
**SA. 12.12.20**  
**10:00-18:00 UHR**  
**KLEINER FEINER STANDLMARKT MIT GENUSS UND HANDWERKSKUNST**  
❄️ **Punsch & Genuss Stand**  
❄️ **Christbaumverkauf**  
❄️ **Handwerkmarkt**  
❄️ **Alpakas**  
Winkling 16 - 4681 Rottenbach - [office@hofzeit.at](mailto:office@hofzeit.at)

**Hofzeit**  
**Hering Schnaus**  
**Aquaponic Vortrag & Fischbuffet**  
**Fr.19 & Sa.20.Februar 2021**  
Vortrag: 16:00 Uhr - Fischbuffet: 17:30 Uhr  
Kostenloser Vortrag über Aquaponic (Fischzucht in Symbiose mit Pflanzenzucht), Vortragsbeginn jeweils 16:00 Uhr, an diesen beiden Tagen können Sie unsere regionale Fisch & Teichwirtschaft näher kennenlernen. Für Interessierte besteht die Möglichkeit einer Führung durch unsere Anlage. Anschließend können Sie sich kulinarisch bei unserem Fischbuffet verwöhnen lassen.  
**Wir bitten Euch um Anmeldung & Tischreservierung: 0660 6578800**  
Hausgemachte Fischsuppe  
\*\*\*  
Geräucherte Forellen  
\*\*\*  
Fischpastete vom geräuchertem Welsfilet  
\*\*\*  
Hofzeit Weis in Backteigmantel,  
\*\*\*  
Welslaibchen & Welsstick's  
\*\*\*  
Karpfen gebacken  
\*\*\*  
Dazu Petersilkartoffel - Sauce Tartare,  
\*\*\*  
reichhaltiges Salatbuffet  
\*\*\*  
Hausgemachter Herings -, Kartoffelkäse  
Fischbuffet € 21,90  
Gemüselaibchen mit Kartoffel und Kräuterrahmsöbe und Salat vom Buffet € 11,90  
S-Schnitzel mit Kartoffel und Salat vom Buffet € 11,90  
WINKLING 16 | 4681 ROTTENBACH | [OFFICE@HOFZEIT.AT](mailto:OFFICE@HOFZEIT.AT) | [WWW.HOFZEIT.AT](http://WWW.HOFZEIT.AT) | TEL: 0660 6578800



### **Katastrophenszenario Blackout: Zivilschutz informierte über notwendige Selbstschutzmaßnahmen**

Ein großer Erfolg war der Zivilschutz-Vortrag „Blackout - Ein Stromausfall der alles verändert“, der auf Einladung der Gemeinde Rottenbach im Hotel-Gasthaus Mauernböck stattfand.

Mit diesem Katastrophenszenario „Blackout“ (großflächiger, längerfristiger Stromausfall) beschäftigt sich der OÖ Zivilschutz seit einigen Jahren und hat sich zur führenden Beratungsstelle zu diesem Thema entwickelt. Der Verband verdeutlicht den Bürgern anhand dieses Krisenfalles, wie wichtig es ist, für Notsituationen vorzusorgen.

Das Stromsystem wird immer komplexer. Durch die zunehmend schwankende Stromproduktion (Photovoltaik- und Windkraftanlagen) und lange Transportwege müssen immer häufiger stabilisierende Netzeingriffe durchgeführt werden, die das sensible Gleichgewicht zwischen Stromerzeugung und Verbrauch halten. Einfacher ausgedrückt, das Stromsystem ist anfälliger für Störungen geworden.

Die Auswirkungen eines solchen Blackouts sind mit Sicherheit verheerend, können konkret aber schwer vorhergesagt werden. *„Bei Gesprächen mit den verschiedensten Experten stellte sich nicht mehr die Frage, ob, sondern wann es zu einem solchen Blackout kommt.“*, sagte der Zivilschutzexperte beim Vortrag, *„Deswegen ist es dringend notwendig, sich darauf vorzubereiten.“*

Um die Bevölkerung auf die Gefahr eines Blackouts vorzubereiten gibt es vom OÖ Zivilschutz einen eigenen Blackout-Folder als praktische Ergänzung zu der bestehenden Zivilschutz-Broschüre „Sicherheit durch Vorrat“. Diese Informationen sind im Zivilschutzbüro oder online über [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) zugänglich!

#### **Bevorratung als Basis der Eigenvorsorge:**

*„Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet – wichtig sind nämlich immer ein ausreichender Lebensmittel- und Getränevorrat und technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall sowie ein Notfallradio und eine Ersatzbeleuchtung“*, erklärte der Zivilschutzexperte.

Die Veranstaltung war auch ein positives Beispiel dafür, wie Zivilschutz-Vorträgen unter Einhaltung der Corona-Auflagen abgehalten werden können. *„Wenn der Saal groß genug ist, sich die Bürger registrieren, ihnen Plätze zugewiesen werden und auch sonst alle Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden, spricht nichts gegen eine Durchführung von Vorträgen.“*, sagt OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner, *„Die Bürger sind derzeit besonders offen für Zivilschutzthemen und wünschen sich Information.“*

**Im Zuge der Veranstaltung erfolgte auch die Ernennung von Fabian Wilflingseder zum neuen Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Rottenbach durch Bürgermeister Alois Stadlmayr!**



Christian Kloibhofer (OÖ Zivilschutz), Fabian Wilflingseder, Alois Stadlmayr



## [www.lieferserviceregional.at](http://www.lieferserviceregional.at) unterstützt landesweit die Nahversorgung

Bereits beim Lockdown im Frühling bewährt, trägt auch jetzt die Online-Plattform [www.lieferserviceregional.at](http://www.lieferserviceregional.at) der WKOÖ zur Sicherung der Nahversorgung in allen Landesteilen Oberösterreichs bei.

Bereits mehr als 4000 öö. Unternehmen aus Gewerbe, Handel und Gastronomie sind aktuell auf der Lieferservice-Plattform bezirksweise gelistet. Ihr Produkt- und Leistungsangebot steht den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern rund um die Uhr online zur Verfügung.

Die Plattform gibt als Service für die Bevölkerung und als Reaktion auf die derzeitige Lage Auskunft darüber, welche Unternehmen in den öö. Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können. Mit einer wahlweisen Listen- und Kartenansicht wird Konsumenten der Zugang zu den einzelnen Betrieben zusätzlich erleichtert, für die Gastronomie wurde das Leistungsangebot mit der Essensabholung um eine Facette erweitert.

WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer ermuntert die Betriebe, sich zu melden: „Die Liste der liefernden Unternehmen wurde und wird laufend erweitert. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das sich meldet und auf dieser Plattform seine Leistungen anbietet.“ Unternehmen können sich über ihre zuständige WKO-Bezirksstelle auf der Plattform registrieren lassen. Aber auch die Bevölkerung ruft Kammerpräsidentin Doris Hummer auf, diese Abhol- und Lieferserviceangebote ihrer Unternehmen vor Ort entsprechend zu nutzen und so zur Stärkung ihrer Region und zur Wahrung der Lebensqualität in ihrer Heimat aktiv beizutragen.



**HOFZEIT  
LIEFERSERVICE  
TEL.: 0660 6578800**

Wir möchten euch gerne unsere regionale & naturnahe Produktpalette ein Stück näher bringen, in diesem Sinne bieten wir euch vorerst im „Lockdown“ ein Lieferservice unserer gesamten Produktpalette an.  
Ihr bestellt **bitte bis jeweils Mittwoch 17:00 Uhr telefonisch** unter **0660 6578800**.  
Wir verpacken alles in einer **Pfandkiste (Pfand € 9,90)** und ihr braucht nur noch kurz zu bezahlen und euren Einkauf genießen.  
Wir liefern euch **KOSTENLOS ab 50,-** immer **FREITAG** direkt vor eure Haustür.  
Der mögliche **Lieferradius** beträgt **ca. 15 km** rund um die Hofzeit.

Wir freuen uns über deinen Anruf!



## Natürlich. Macht Freude. Vitalwelt Gutscheine

Die Suche nach passenden Geschenken beginnt. Treffsicher und individuell sollen sie sein. Wieso also nicht die ganze Vielfalt der Urlaubsregion Vitalwelt Bad Schallerbach in Form von Gutscheinen verschenken?

### **Einlösbar in beinahe 350 Betrieben**

Die Gutscheine sind in beinahe 350 Betrieben in allen 7 Orten der Urlaubsregion einlösbar. Denn egal ob nach Herzenslust shoppen, einen Tag in der Eurotherme genießen, sich bei den Gasthäusern und Restaurants kulinarisch verwöhnen lassen oder die zahlreichen Ausflugsziele besuchen. Die Vitalwelt Gutscheine sind so vielfältig wie die Urlaubsregion.

Die Vitalwelt Gutscheine sind das passende Weihnachtsgeschenk für die Familie, Freunde oder Mitarbeiter. Tipp: Gemäß §3 Abs. 1 EStG sind € 186,00 pro Jahr und Mitarbeiter als Sachbezug steuerfrei.

### **... und wo gibt's dieses tolle Geschenk?**

Erhältlich sind die begehrten Gutscheine in den beiden Tourist-Infos in Bad Schallerbach und Gallspach, im Stadtamt Grieskirchen und in allen Sparkassen und Raiffeisen-Banken der sieben Vitalwelt-Orte. Außerdem können Sie die Gutscheine auch online unter [www.vitalwelt.at/gutscheine](http://www.vitalwelt.at/gutscheine) bestellen. Mit den Gutscheinen bekommen Sie natürlich auch eine Broschüre mit allen Gutscheinepartnern.



## Wie man gut gewappnet in die kalte Jahreszeit startet

Damit Corona- oder Influenzaviren keine Chance haben, arbeitet das körpereigene Abwehrsystem auf Hochtouren. Auch ungewöhnliche Tipps können das Immunsystem dabei unterstützen.

SABRINA GLAS

**SALZBURG.** Es ist ein Knochenjob. 24 Stunden schufet das Immunsystem sieben Tage die Woche, um uns vor gefährlichen Keimen zu schützen. Es hält tagtäglich Millionen von schädlichen Viren, Parasiten und Pilzen von uns ab. Zu der sich nun anbahnenden Erkältungszeit leben wir noch mitten in einer Pandemie. Deshalb ist es umso wichtiger, den Körper mit ein paar Tipps bestmöglich zu unterstützen.

### 1. Zwei Mal am Tag Obst, drei Mal Gemüse

70 Prozent der Immunzellen sitzen im Darm. Dem Darm Gutes zu tun kurbelt also das Immunsystem an. „Gerade jetzt ist es besonders wichtig, sich ballaststoffreich zu ernähren“, sagt Allgemein- und Ernährungsmedizinerin Gabriele Holfeld-Weitlof. Zwei Mal am Tag Obst in der Größe der eigenen Hand und drei Mal Gemüse essen, lautet ihre Devise. Und: sich vielseitig, regional und saisonal ernähren. „Den Fleischkonsum sollte man einschränken und einen Großteil durch Fisch am Speiseplan ersetzen“, rät sie.

Vitamin C aktiviert körpereigene Killerzellen des Immunsystems. Eine erhöhte Konzentration findet

man zum Beispiel in Sauerkraut, Hagebutte, Goji-Beeren oder Zitrusfrüchten. Holfeld-Weitlof empfiehlt außerdem das Spurenelement Zink: „Es unterstützt auf zellulärer Ebene – dort, wo Viren andocken können.“

### 2. Stoßlüften und mindestens zweieinhalb Liter trinken

Wenn die Temperaturen sinken, hält man sich häufiger in beheizten Räumen auf. Frische Luft tut den Atemwegen gut, besonders den Schleimhäuten. Diese bilden quasi die erste Verteidigungslinie gegen Erreger. Hier hilft regelmäßiges Stoßlüften. Viel trinken hält die Schleimhäute außerdem in Schuss. Holfeld-Weitlof rät zu zweieinhalb Litern täglich. „Das hilft bei allen zellulären Stoffwechselfvorgängen und dabei, den Darminhalt weiterzuverarbeiten.“ Alkohol und gesüßte Säfte sollten reduziert werden; stattdessen sollte man Kräutertees in allen Varianten, Ingwertee oder hier und da eine „heiße Zitrone“ zu sich nehmen.

### 3. Sex, Küssen und positive Stimmung reduzieren Stress

Abwehrsystem und Nervensystem sind eng verzahnt. „Positive Gefühle sagen, dass die Bedürfnisse der Seele gestillt sind“, erklärt Walter Neubauer, Leiter der Psychosoma-

tik für Erwachsene am Klinikum Wels-Grieskirchen. „Negative Gefühle weisen auf einen seelischen Mangelzustand hin.“ Zunehmender Mangel schüttele Stresshormone aus, was bei einer längerfristigen Aktivierung die Arbeit des Immunsystems beeinträchtigen könne. Holfeld-Weitlof ergänzt: „Alles, was die Endorphin-Ausschüttung im Körper anregt, hilft.“ Auch Küssen und Sex zählen dazu. „So haben Stresshormone keine Chance.“ Prinzipiell rät sie zu allem, was den Körper entspanne – das könne Musik sein, ein Saunabesuch oder einfach nur ein gutes Gespräch.

### 4. Bewegung und Vitamin D kurbeln Abwehr an

Ausdauersport stärkt Herz und Immunsystem. „Laufen ohne Schnaufen“, empfiehlt Holfeld-Weitlof. Etwa 30 Minuten am Tag reichen aus, um Körperzellen zu aktivieren und Stress abzubauen – „am besten im Freien“. Das durch die Sonne freigesetzte Vitamin D im Körper hilft dabei, Glückshormone auszuschießen, und stärkt die Abwehrkräfte. Besonders viel Vitamin D ist in Eiern, Pilzen oder Avocados enthalten. „Derzeit kann man den Körper durch Vitamin-D-Kapseln oder -Tropfen aber auch getrost unterstützen“, rät sie.

### 5. Abendroutine für einen besseren Schlaf

Schlafmangel kann die Infektanfälligkeit erhöhen. „Im Durchschnitt sollte man sieben bis acht Stunden schlafen, um die Energiereserven wieder aufzufüllen“, sagt die Salzburger Schlaf Forscherin Kerstin Hödlmoser. Ein Schlaftagebuch helfe, um das individuelle Schlafbedürfnis herauszufinden. Regelmäßige Bettzeiten und eine Abendroutine können unterstützen: „In der letzten halben Stunde vor dem Schlafengehen sollte man sich entspannen und das Handy beiseitelegen.“

### 6. Hände waschen und desinfizieren

Gerade in Coronazeiten ist gründliches Händewaschen das Um und Auf. „Denn ein geschwächtes Immunsystem, das bereits mit einem Erkältungsvirus kämpft, ist anfälliger für das Coronavirus“, sagt Holfeld-Weitlof. In die Ellbogen niesen sowie darauf verzichten, Hände zu schütteln und auf Türklinken zu greifen, rät die Expertin.

Mit diesem Gesamtpaket an Tipps bietet man dem Virus weniger Angriffsfläche. Denn: „Je fitter man ist, desto weniger ist man von einer Ansteckung – egal mit welchem Virus – gefährdet.“

## Vorankündigung!!



Letzte Hilfe Kurs  
Dr. Martin Prein  
20.1.21 um 19.30  
GH Roitinger in Weibern  
Eintritt 10€/Person  
Anmeldungen bei [stockinger4675@gmail.com](mailto:stockinger4675@gmail.com)

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021!





## Erntedank

Das Erntedankfest konnten wir heuer nur im Kindergarten feiern. Viele Eltern haben uns mit Früchten aus ihrem Garten unterstützt, damit wir den Leiterwagen befüllen konnten. Auch Gestaltungsarbeiten wie eine Krone mit Apfeldruck oder ein mit Wolle umwickelter Apfel wurden für unser Fest hergestellt. Bei unserer Andacht durfte jedes Kind eine Frucht in den Leiterwagen legen und somit die Tradition des Dankes für die Ernte mitgestalten. Die Früchte des Festes wurden als Gemüsesuppe oder Apfelmus verkocht.



## Kastaniensammeln

Es war sehr schön, dass wir an einem herrlichen Herbsttag wieder bei Familie Hehenberger zum Kastaniensammeln eingeladen wurden. Die Kinder konnten viele braunglänzende Kastanien aufsammeln und sie in ihren kleinen Kübeln zum Kindergarten tragen. Dort entstand so manche Kastanienfigur an der die Kinder ihre Freude hatten. DANKE für die Einladung!

**Die Herbstzeit** haben wir eifrig genutzt um im Garten oder Wald Zeit zu verbringen. Die Veränderungen der Natur konnten wir miterleben. Es wurden Haselnüsse im Garten gesammelt, geknackt und verspeist. Aus Kornelkirschen bereiteten wir köstliche säuerliche Marmelade zu und genossen diese beim Erntedankfest auf unseren selbstgebackenen Broten. Der Wald bot den Kindern Bewegungsmöglichkeiten aller Art, wie klettern, rutschen, über Hecken steigen, schwere Äste schleppen, balancieren,...





Viele interessante Materialien wurden entdeckt und auf ihre Beschaffenheit untersucht – Moos ist weich, Rinde ist rau, Dornen sind spitz und gefährlich, nasse Erde ist rutschig, usw.

Beim Ausgang zum Blättersammeln haben wir Schnecken mit schönen Häusern entdeckt und das Interesse der Kinder geweckt. Einige Schnecken waren dann für zwei Wochen Gäste im Kindergarten, wo ihnen ein Schneckenhotel eingerichtet wurde.



Sie wurden genauestens beobachtet und mit Köstlichkeiten versorgt. Bei unserem letzten Waldbesuch haben wir sie wieder in den Wald zurückgebracht.

## Martinsfest

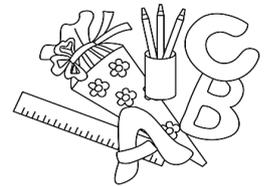
Zurzeit gibt es keine Möglichkeit mit Eltern gemeinsam ein Fest zu feiern. Deshalb haben wir das traditionelle Martinsfest an einem Vormittag nur mit den Kindern gefeiert. Doch die Eltern waren eingeladen am Namenstag des Hl. Martin abends mit ihrem Kind einen Laternenspaziergang zu machen. So erstrahlten in Rottenbach viele kleine Laternenlichter an vielen Plätzen. Familie Heftberger spendete für die Martinsbrötchen wieder den Semmelteig.

Herzlichen Dank an Familie Heftberger für die Spende!





Es freut uns, dass wir im neuen Schuljahr 11 Schulanfänger bei uns begrüßen dürfen. Die vier Buben und sieben Mädchen haben sich in der Schule bereits gut eingewöhnt und lernen eifrig mit ihrer Klassenlehrerin Claudia Klein.



**Herzlich willkommen in der Schule!**

## Wandertag

An einem herrlichen Herbsttag wanderten die Kinder der VS Rottenbach mit ihren Lehrerinnen nach Haag. Nach einer erholsamen Rast kamen die fleißigen Wanderer beim Spielplatz an und durften dort den Wandertag ausklingen lassen.





## Nachmittagsbetreuung

Seit Beginn des Schuljahres gibt es an der VS Rottenbach eine neue Form der Nachmittagsbetreuung mit dem Verein Hilfswerk.

Die Kinder werden nach der Schule von Frau Nadine Renauer empfangen und gehen gemeinsam zum Mittagessen, welches vom Hotel Mauernböck geliefert und im Speiseraum bzw. in der Küche des Kindergartens an die Kinder ausgegeben wird. Direkt im Anschluss werden die Schülerinnen und Schüler in der Hausübungszeit von einer Lehrerin betreut und bei Fragen unterstützt.

Danach übernimmt wieder Frau Renauer die Gruppe und es stehen dann viel Spaß und Bewegung am Programm. Die Rückmeldungen der Kinder, welche die Nachmittagsbetreuung nutzen, sind sehr positiv. Besonders gefällt ihnen, dass sie in der Gruppe gemeinsam lernen und spielen.



## Lernen unter besonderen Umständen

Auch in der Schule ist Corona in aller Munde und es ist für alle Beteiligten eine sehr herausfordernde Zeit. In der Schule versuchen wir diese Zeit mit besonders viel Bewegung im Freien und Bewegungsübungen auch während des Unterrichts für die Kinder möglichst angenehm zu gestalten.

Es freut uns, dass die Kinder sehr bemüht sind und versuchen, sich an die Hygienemaßnahmen zu halten, auch wenn es nicht immer leichtfällt.

Gemeinsam werden wir auch die Zeit des Lockdowns und „Distance Learnings“ gut meistern. Danke an alle Kinder, Eltern und Lehrerinnen, die ihr Bestes dafür geben!



## AUS DEM VEREINSLEBEN – GOLDHAUBENGRUPPE



Die Frauen der Goldhaubengruppe Rottenbach haben am 14. 8. 2020 wieder Kräuterbüscherl gebunden.

Diese wurden am 15. August beim Gottesdienst geweiht und anschließend an die Kirchenbesucher verteilt.

Die freiwilligen Spenden von € 160,00 bekam dieses Jahr Pfarrer Gottfried als kleine Anerkennung.



Die Goldhaubengruppe wünscht allen  
Bewohnern von Rottenbach ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein Gesundes  
Neues Jahr.

## AUS DEM VEREINSLEBEN – KAMERADSCHAFTSBUND



### 30. August

50 Jahre Ehejubiläum unseres Schriftführerstellvertreters Josef Polzinger mit Gattin. Der Kameradschaftsbund gratuliert der Maria und dem Josef recht herzlich zu ihrem langjährigen Jubiläum.

### 8. November

Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal wurde abgesagt. Auch die Weihnachtsfeier findet heuer nicht statt.



Da wegen der Corona Pandemie die persönlichen Kontakte so gering als möglich sein sollen und Ausgehbeschränkungen verordnet worden sind, hat sich die Vereinsleitung entschlossen, heuer keinen Vereinskalendar für 2021 zu verteilen, es tut uns sehr leid, wir bitten aber um Verständnis.

## Seniorenbund Rottenbach

Bei unserem Wander & E-Bike Tag am 16. Sept. in der Hofzeit in Winkling kamen bei strahlenden Sonnenschein 42 Senioren(innen). 2 Gruppen mit jeweils 15 Personen bewältigten verschieden lange Wegstrecken. 11 E-Biker radelten zur Kallhamer Filialkirche in Kimpling. Fr. Helga Seifried hielt für uns einen geschichtlichen Überblick über dieses liebevolle restaurierte kirchliches Kleinod. Zum Ausklang des Tages hatte sich jeder Senior(in) eine gute Jause verdient u. genossen. Ein sehr gelungener schöner Senioren-Nachmittag.



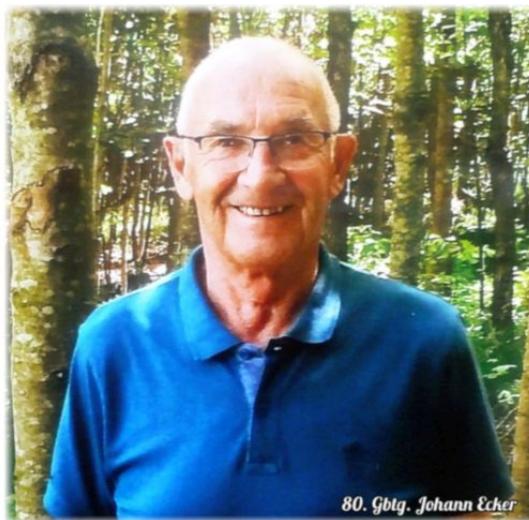


Am 20. 9. feierte unsere ehem. Kassiererin Theresia Wimmer ihren 80. Geburtstag mit Familie, Gemeindevertretung, Freunde & Senioren im Hotel Mauernböck. Herzlichen Dank, weiterhin alles Gute u. Gesundheit.

Geburtstage: 3 Seniorenmitglieder feierten ihren 80. Geburtstag  
Der Seniorenbund wünscht den Jubilaren alles Gute!



Fr. Theresia Wimmer, Parz



Hr. Johann Ecker, Innernsee



Fr. Theresia Jetzinger,  
Winkling

**Der Seniorenbund Rottenbach wünscht frohe  
und friedliche Festtage und einen guten Rutsch  
in das „Neue Jahr 2021“**



## Esserwissen & Regeln für Freizeitnutzer

### **Wer selber kocht, der weiß, was er isst**

In jeder Krise steckt eine Chance! Der moderne Mensch entdeckt die Küche wieder als sozialen Mittelpunkt der Familie. Wir entdecken, dass selber Kochen, Lebensmittelwissen und achtsamer und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln ganz essentielle Alltagskompetenzen sind. Wir entdecken wie wichtig die tägliche Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern ist und wie wichtig Nähe auch in Bezug auf unsere tägliche Versorgung mit Mitteln zum Leben ist.

Die Website Esserwissen hat sich zum Ziel gesetzt, diese Kompetenzen zu stärken. Darum reinklicken und lebens(mittel)wichtiges Wissen tanken.

Denn praktisches umsetzbares Lebensmittelwissen für den täglichen Gebrauch ist mindestens so wichtig wie Lesen, Rechnen oder Schreiben zu lernen.

Ein gutes Basis-Wissen rund um unsere Lebensmittel & praktisches Kochwissen sind essentielle Grundlagen für den kulinarischen Alltag eines jeden einzelnen.

### **Werde zum Esserwisser!**

Die Website [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) vermittelt fundiertes Lebensmittelwissen aus den Bereichen der Ernährungswissenschaft, der Landwirtschaft sowie dem praktischen Umgang mit Lebensmittel. Die Esserwisser informieren über alle Lebensmittelgruppen, geben Tipps für nachhaltigen Einkauf und Lebensmittellagerung und Vorratshaltung.

Weiters zeigen sie, wie kreatives Kochen ohne fixes Rezept funktioniert – ob flotte Pfannen- und Wokgerichte, geniale Blechgerichte, bunte Salat-Bowles oder trendige Porridge und Overnight-Oats Ideen – nachhaltiges unkompliziertes Kochen und Genießen ist angesagt.

In der Infothek gibt es lehrreiche Videos der Seminarbäuerinnen der Landwirtschaftskammer OÖ. Pädagogen können sich dort Unterlagen für einen praxisorientierten Unterricht rund um das Thema regionale Lebensmittel holen.

### **Beim Naturgenuss gibt es auch Regeln für Freizeitnutzer**

Herbstzeit ist Wanderzeit und so genießen viele Freizeitsportler und Erholungssuchende die Ruhe in der Natur, auf unseren Almen und in den Wäldern.

Dabei gilt es aber auch Regeln zu beachten, damit es zu keinen Konflikten zwischen Grundbesitzern, Wanderern, Mountainbikern oder Spaziergängern kommt.

Gerade bei Spaziergängen mit Hunden im Wald und an Wiesen- und Feldrändern ist Rücksichtnahme erforderlich, damit es nicht zu Schäden in den Kulturen kommt oder Wiesen mit Hundekot verschmutzt werden.

Das Betreten von fremden Wiesen und Feldern, das Reiten, das Befahren mit Rädern oder sonstigen Fahrzeugen – wie Quads etc. – und das freie Laufenlassen von Hunden auf diesen Grundstücken ist rechtlich gesehen verboten.

Dies kann durch den Grundeigentümer, aber auch durch den Pächter mittels Eigentumsfreiheitsklage oder Besitzstörungsklage gerichtlich untersagt werden. Darüber hinaus begeht nach dem Oö. Alm- und Kulturlächenschutzgesetz eine Verwaltungsübertretung, wer auf bebauten oder zum Anbau vorbereiteten Äckern, sowie auf Wiesen zur Zeit des Graswuchses unbefugt geht, lagert, reitet, mit Fahrzeugen fährt oder diese abstellt. Dies kann von der Bezirksverwaltungsbehörde sogar mit einer Geldstrafe bis zu 1.000 Euro sanktioniert werden.

Landwirtschaftliche Grundstücke dürfen grundsätzlich nur mit Zustimmung des Eigentümers beziehungsweise des Bewirtschafters betreten werden. Ein allgemeines Betretungsrecht zu Erholungszwecken sieht nämlich nur das Forstgesetz für den Wald vor.

Selbstverständlich ist auch das Aneignen von Früchten ohne Zustimmung nicht erlaubt.

Unbefugte Eingriffe in den Besitz und in das Eigentum können gerichtlich untersagt werden. Bei Sach- und Vermögensschäden kann überdies der Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden.

Unsere Bäuerinnen und Bauern pflegen die Kulturlandschaft und produzieren auf den Wiesen und Feldern hochqualitative Lebensmittel und Tierfutter.

Für ein gutes Miteinander in der Natur gilt es also einige Verhaltensregeln zu beachten und Respekt und Rücksicht walten zu lassen. So können wir weiterhin eine attraktive Kulturlandschaft und verantwortungsvoll produzierte heimische Lebensmittel genießen.

## Alles Gute

Am Samstag, den 12. September feierten wir den **runden Geburtstag** von **Martin und Josef Pichler**. Anlässlich ihres **50igsten Geburtstages** luden die beiden neben vielen anderen Gästen auch den Musikverein ins Gasthaus Mauernböck ein, um mit ihnen ihr Jubiläum zu feiern. Wir gratulierten mit einem Ständchen und möchten uns für die Einladung und ganz besonders für die jahrelange, treue Unterstützung im Musikverein bedanken!



Ebenso überraschten wir Herrn **Huber Gottfried** (Rottenbach Nr. 26) anlässlich seines **90. Geburtstages** mit einem Ständchen und gratulierten ihm sehr herzlich!

## **JuKaHaRo** JUGENDKAPELLE HAAG - ROTTENBACH



### „Jungmusikerlager dahoam“ von 22. – 24. August 2020:

Aufgrund von COVID-19 fand unser Jungmusikerlager heuer in veränderter und an die Maßnahmen angepasster Form statt. Wir probten registerweise im Musikheim Haag am Hausruck, damit der angebrachte Abstand eingehalten werden konnte. Auch wenn wir heuer erstmals beim Jugendlager NICHT übernachten konnten, kam trotzdem der Spaß nicht zu kurz: Spieleolympiade, Ausflug ins Haager Bad und ein Grillabend standen am Programm.

Das abschließende  
Konzert am 29. August im  
Hotel Mauernböck war ein voller Erfolg. Es war jedoch nur eine begrenzte Zuschaueranzahl möglich. Wir hoffen, dass wir bald wieder für euch ALLE musizieren dürfen.



**Bleibt gesund! Eure Jukaharo!**



## Feuerwehr und Corona

Trotz der vielen Bemühungen und Maßnahmen der Feuerwehren und vor allem des Landesfeuerwehrverbandes muss auch der Betrieb der Feuerwehren erneut bis aufs Minimum reduziert werden. Damit sind nur noch jene systemrelevanten Tätigkeiten möglich, welche zur Erhaltung der Schlagkraft und der Feuerwehr dienen.

Somit wird auch bei uns der langsam hochgefahrene Übungs- und Ausbildungsbetrieb wieder gestoppt.



## Veranstaltungen der Feuerwehr

Aus den gegebenen Umständen werden nun auch die kommenden Veranstaltungen unserer Feuerwehr ersatzlos **abgesagt**. Dies betrifft nun in erster Linie unseren traditionellen **Bratwurstelsonntag** und den **Punschstand** der Bewerbungsgruppe. Die Durchführung der jährlichen **Vollversammlung** wird noch seitens des Landesfeuerwehrverbandes abgeklärt.

## Veranstaltungskalender

Aufgrund der aktuellen Situation muss leider der persönliche Kontakt vermieden werden, deshalb wird dieses Jahr der allseits beliebte Veranstaltungskalender der Feuerwehr kontaktlos ausgetragen.

## Aktion 1220 - Die OÖ. Feuerwehren für die regionale Wirtschaft

Mit der „Aktion € 1.220“ wollen die OÖ. Feuerwehren speziell in der jetzigen Situation ein Zeichen für den Zusammenhalt setzen. Diese Aktion des OÖ-Landesfeuerwehrverbandes hat das Ziel, die von der Corona-Krise betroffene Wirtschaft im Land zu unterstützen. Bis zum Jahresende soll jede Feuerwehr mindestens 1.220 Euro in die regionale Wirtschaft investieren und somit oberösterreichweit mehr als 1 Million Euro Umsatz in die Unternehmen fließen lassen. Gemeinsam mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Medien wollen die Feuerwehren die Unternehmen vor Ort unterstützen, um somit die Wirtschaftskraft in der Region zu halten und dadurch Arbeitsplätze zu sichern.

Wir haben unseren neuen Fernseher für die Einsatzvisualisierung bei unserem lokal ansässigen Betrieb Satmedia sowie einen neuen PC Monitor für unsere Einsatzzentrale bei SAM Hard&Software gekauft.





## Die Union VTA Rottenbach begibt sich in Winterruhe

Eine nervenaufreibende Saison liegt hinter allen Amateur-Fußballvereinen und auch hinter uns. Mit dem ersten Corona-Lockdown, wurde die vergangene Saison annulliert und der Spiel- und Trainingsbetrieb untersagt. Nachdem am 15. Mai 2020 die Sportanlagen wieder für alle geöffnet wurden, startete die Vorbereitung auf die Herbstsaison. Die erste Meisterschaftspartie stieg dann am 09.08 gegen Pram.

Die Kampfmannschaft unter Trainer Hannes Keplinger spielte zu Beginn der Saison ausgezeichneten Fußball und vor allem die kämpferische Leistung und Lauffähigkeit jedes Einzelnen war der Schlüssel zum Erfolg. So spielte man von Anfang an vorne in der Tabelle mit und die Tabellenspitze war stets in Reichweite. Erst in den letzten Spielen kam der Motor etwas ins Stocken und somit überwintert unsere Mannschaft nach elf gespielten Runden auf Rang fünf. Die letzten beiden Partien fielen leider der derzeitigen Corona-Situation zum Opfer und somit müssen im Frühjahr 15 Partien gespielt werden, wenn dies wieder möglich ist.

Auch die 1b-Mannschaft, gecoacht von Michael Huemer und Dominik Silian, spielte einen tadellosen Herbst und beendete das Jahr 2020 auf dem dritten Tabellenrang. Besonders erfreulich ist die Situation, dass sich die jungen Wilden wie Tobias Pichler, Elias Flör, Bell Rene, Niklas Stadlmayr, Elias Pichler und Jakob Wallaberger aus dem Nachwuchsfußball bereits nahtlos im Reserve-Team integriert haben. Jüngere Spieler wie Patrick Distlbacher, sowie Samuel und Elias Weidenholzer trainieren bereits voll mit, dürfen altersbedingt aber noch nicht spielen. Generell sind viele Jungs mit Talent und Leidenschaft voll im Training, einige davon bereits mit der Kampfmannschaft.

Abseits des grünen Rasens hat sich auch die Obmannfrage geklärt und glücklicherweise haben wir mit Alfons Kocher einen zuverlässigen und hervorragend organisierten, starken Mann installieren können, der die Union VTA Rottenbach durch die nächsten Jahre führen wird. Aufgrund der derzeitigen Situation entfallen sämtliche Mitgliederversammlungen und Weihnachtsfeiern. Die Wahl des Vorstandes wird deshalb per Briefwahl abgehalten. Dabei wollen wir auch die Funktionsperiode von einem Jahr auf vier Jahre verlängern, um nicht jedes Jahr nur pro forma neu abstimmen zu müssen. Jedes Mitglied wird dazu einen Stimmzettel per Post erhalten.

Durch die im November getroffenen Beschränkungen des öffentlichen Lebens, werden wir im heurigen Jahr auf die Nikolausbesuche verzichten. Auch der Punschstand musste leider diesbezüglich abgesagt werden.

Sofern es gestattet ist wird am Heiligen Abend die Union Rottenbach voraussichtlich wieder das Friedenslicht zu euch nach Hause bringen. Wir treffen uns um 09:00 Uhr am Ortsplatz, wo das Friedenslicht unter den Kindern und Begleitern aufgeteilt und dann im ganzen Ort ausgebracht wird.

Strom, Abwasser, Warmwasser, Gas, Benzin und viele ähnliche Aufwände die als Rechnungen eintrudeln, sind nötig nur um den Bestand zu erhalten. Ohne Veranstaltungen wie einem Zeltfest, einem Oktoberfest an einem Spieltag oder einem Hobby-Turnier haben wir kaum Einnahmen. Alle Amateur-Sportvereine stöhnen unter den notwendigen Einschränkungen, und auch wir haben zu kämpfen in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Wir sind darum sehr dankbar zahlreiche Sponsoren und Unterstützer unsere Freunde nennen zu dürfen. Allem voran unserem Hauptsponsor und Gönner Herrn Dr. h.c Ulrich Kubinger, der mit der VTA einen überwiegenden Teil des Spielbetriebs ermöglicht. Auch damit wird sichergestellt dass WIR alle auch künftig am und um den Sportplatz eine gute Zeit verbringen können. Egal ob als Spieler, Trainer, Funktionär, als Eltern oder Großeltern teil oder einfach nur als guter Freund des Sports. Es ist nicht selbstverständlich in einem beschaulichen, netten und kleinen Ort einen funktionierenden und attraktiven Verein zu haben. Seien wir dankbar und tun auch weiterhin etwas dafür. Auch wenn's nur ein guter Zuspruch ist. Miteinander halt!

Auch den Eltern gebührt ein großes Dankeschön, da sie dafür sorgen, dass die Kinder zum Training und zu den Spielen kommen. Der Verein, die Trainer und Eltern sind stets bemüht um den Nachwuchs bestmöglich zu fördern und ihnen den tollsten Sport zu ermöglichen. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Wir wünschen euch in diesem Sinne eine friedliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und was noch viel wichtiger ist, viel Gesundheit im neuen Jahr. Bleibt gesund und blickt optimistisch in die Zukunft.

Sportliche Grüße  
Union VTA Rottenbach



Die U8 trainiert unter  
Jürgen Benetseder und Albert Lettner



Trainer Leo Schauer mit der U11

# AUS DEM VEREINSLEBEN – SPORTVEREIN



Trainer Christian Heftberger mit der U14 SPG Rottenbach/Haag/Geboltskirchen

Trainer Wolfgang Scharinger mit der U16 SPG Rottenbach/Hofkirchen



Trainer Hannes Keplinger mit der Kampfmannschaft



Reservemannschaft unter Michael Huemer und Dominik Silian



## Sektion Tennis - Union VTA Rottenbach



### Kindertraining:

Unsere Junior-Tennis-Kids (derzeit 13) sind nach der Freiplatzsaison noch mit vollem Schwung in die Hallensaison gestartet. Die Kleinsten konnten mit Trainer Josef Baumgartner erste Erfahrungen in einer Tennishalle sammeln. Alle hoffen auf baldige Fortsetzung.

### Turniererfolge:

Alina Denk errang bei der Rieder Stadtmeisterschaft den 1. Platz.  
Bei der Grieskirchner Bezirksmeisterschaft in Haag 2 x 1. Platz und 1 x 2. Platz.  
Weiters einen 2. Platz in Altaussee und den 3. Platz beim Damen-Turnier der ULTV Linz.



Am Saisonende DANKE an das gesamte Team für die Unterstützung.  
Ich hoffe sehr, dass wir im kommenden Jahr - sportlich wie gesellschaftlich – wieder eine schöne, gemeinsame Zeit am Platz verbringen können.  
Eine stille Adventzeit, Gesundheit und frohe Festtage!



# DIRISAMER

**Krankentransporte**

**0699 / 1839 1839**

**Stötten 2, 4681 Rottenbach**

## Gasthaus KIRCHENWIRT

*täglich geöffnet  
08:00 - 24:00 Uhr*

**Josef u. Kornelia  
Mauernböck**

A-4681 ROTTENBACH 5 ☎ 07732 / 2719

DIPL.-ING. JOSEF SCHINDELAR



# Schindelar

ZT GMBH

4710 Grieskirchen, Dr. Müllner-Platz 1  
T +43(0)7248/640 91-0, F DW-9  
office@ib-schindelar.at, www.schindelar.eu

**BAUINGENIEURWESEN - STATIK**

## OPTIK AICHINGER



## BAUMGARTNER

Grieskirchen **Roßmarkt 8**  
07248/ 62 175

**Ihre Augen wissen warum**

**GLAS AMMER**  
HANDWERK & TECHNIK SEIT 1949

Glas Ammer, Au 13, 4707 Schlüßlberg  
Telefon: +43 7248 / 643 31 - 0, Fax: +43 7248 / 643 31 - 4  
Email: office@glas-ammer.at, Web: www.glas-ammer.at



Bäckerei Cafe Rottenbach

## Keine Sorgen

**Oberösterreichische**  
*Unsere Versicherung hält*

**Josef Wolfsteiner**

*gepr. Versicherungskaufmann*

Innersee 33 - 4681 Rottenbach - Tel. 0 77 32 / 42 87

... berät Sie gerne!

Montag-Samstag  
900-1800

Lampersdorf 2  
4681 Rottenbach

www.lieasenhof.at

Gartenmöbel - Deko - Geschenkartikel



*Mechtel's  
Imbissstube*

Familie Waldhör Innersee 23 A-4681 Rottenbach  
Tel.: 069911160894 <http://www.fam-waldhoer.at/>

*Gastro - und Veranstaltungsservice*

**PIZZA & BAGUETTE**

PIZZA & BAGUETTE GmbH.  
Mühlchen 2, A-4681 Rottenbach  
Tel.: +43 (0) 7732 3866 Fax: DW 5  
Mail: [office@pizza-baguette.at](mailto:office@pizza-baguette.at)  
Http: [www.pizza-baguette.at](http://www.pizza-baguette.at)

*Handgemachte Köstlichkeiten*

Ruhe finden - Geist beleben!

**Seminarhof  
Schleglberg**

[www.seminarhof-schleglberg.at](http://www.seminarhof-schleglberg.at)

**Raiffeisenbank  
Region Hausruck**

Meine Bank in Rottenbach

SCHNELL - SAUBER - PREISWERT

**MALER  
Krausgruber**

ROTTENBACH Tel.: 07732 / 2876 Mobil: 0699 / 1111 8666  
Fax: 07732 / 2876 5 email: [malerei@krausgruber.at](mailto:malerei@krausgruber.at)

FASSADEN - PUTZE - VOLLWÄRMESCHUTZ - TAPETEN  
STUCK - VERGOLDUNGEN - HANDWERKLICHE TECHNIKEN

Rad & Ski Center  
A-4720 Neumarkt



Tel. 07733/20577

Top-Auswahl  
Top-Service  
Top-Qualität

Auf Euren Besuch freuen sich Elmar u. Toni

**ALOIS POINTNER**  
FORSTUNTERNEHMEN

Höbeting 7  
A-4681 Rottenbach  
+43 699/18 28 0100

**ZOOFACHGESCHÄFT**

BIOLOGISCHE STATION  
**ORTNER**  
Aquaristik - Terraristik - Biologie

4681 Rottenbach - Tel + Fax 07732/4130

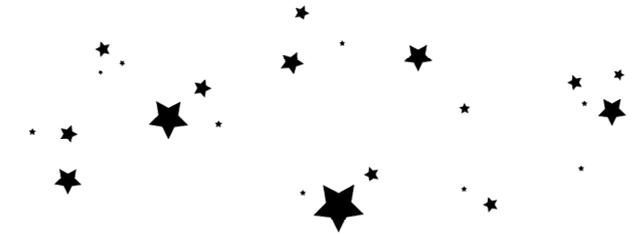
# TERMINE



- 02. Dez. Restabfalltonne (3-wöchentlich)
- 04. Dez. Anbetungstag
- 10. Dez. Biotonne
- 13. Dez. Perchtenlauf-Mauernböck-16.00 Uhr
- 18. Dez. Gelber Sack
- 18. Dez. Sparverein-Einzahlung – Mechtel
- 22. Dez. Müllabfuhr 6-wöchentlich
- 24. Dez. Friedenslicht – ab 09.00 Uhr – UNION
- 07. Jän. Seniorennachmittag – Café Heftberger
- 20. Jän. Letzte Hilfe Kurs
- 07. Feb. Familienmesse mit Kindersegnung
- 15. Feb. Fasching-Seniorenball – Hotel Mauernböck – 14.00 Uhr
- 28. Feb. Anmeldefrist Fotowettbewerb
- 06. März AMTC-Jahreshauptversammlung
- 11. März Seniorennachmittag – Café Heftberger

Hofzeit  
**FLOHMARKT**  
WANN: **07. MÄRZ 2021**  
VON 09:00–13:00 UHR  
HOFZEIT–WINKLING 16–4681 ROTTENBACH  
VERBINDLICHE ANMELDUNG UND TISCHRESERVIERUNG  
BIS 27. FEBRUAR 2021 ERFORDERLICH.  
CHRISTINA KIRCHSTEIGER: 0660 4696000  
TISCHGEBÜHR: 8,- EURO – AUFBAU VON 08:00–09:00 UHR

**KINDER- UND BABYBASAR**  
MIT KAFFEE UND KUCHENBUFFET  
(MÖHLSPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN)  
IN DER HOFZEIT  
FRÜHLINGS- UND SOMMERKLEIDUNG, SPIELZEUG FÜR DRINNEN UND DRAUSSEN, GARTENSPIELGERÄTE, BÜCHER, CD, DVD, KINDERWÄGEN, FAHRRÄDER, ERSTKOMMUNION, FIRMIUNG, USW.  
(BITTE KEINE STOFFTIERE, VERSCHMUTZTE KLEIDUNG, BABYNAHMUNG, USW.)  
WANN: SAMSTAG 06. MÄRZ 2021  
AUFBAU: 13:00-14:00 UHR  
VERKAUF: 14:00-16:00 UHR  
TISCHGEBÜHR: 8,- EURO  
WO: HOFZEIT - WINKLING 16  
4681 ROTTENBACH  
VERBINDLICHE ANMELDUNG UND TISCHRESERVIERUNG  
BIS 27. FEBRUAR 2021 ERFORDERLICH.  
CHRISTINA KIRCHSTEIGER: 0660 4696000  
HOFZEIT | WINKLING 16 | 4681 ROTTENBACH | WWW.HOFZEIT.AT | OFFICE@HOFZEIT.AT



*Frohe Weihnachten  
und ein  
gutes neues Jahr!*



**Abgabetermin für sämtliche Beiträge zur nächsten Gemeindezeitung, welche am 01.03.2021 erscheint, ist der 15.02.2021, beim Gemeindeamt Rottenbach**  
E-Mail an Katharina Lettner:  
[katharina.lettner@rottenbach.ooe.gv.at](mailto:katharina.lettner@rottenbach.ooe.gv.at)

Falls Sie eine Prüfung bestanden haben, melden Sie sich bitte! Insbesondere bitten wir die Maturanten und Maturantinnen, sich zu melden!

